Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Mücke am Mittwoch, 25.01.2023, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke-Bernsfeld.

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Andreas Sommer

Vorsitzender

Herr Felix Sames

<u>Mitglieder</u>

Herr Prof. Dr. Ewald Hubertus Brunn

Herr Arno Döring

Herr Dr. Fabian Horst

Herr Aljoscha Merkel

Herr Dirk Neumann

Herr Dr. Udo Ornik

Herr Günter Zeuner

Herr Bernd Stock

i. V. f. Herrn Thomas Röhrich

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Dr. Hans Heuser

Verwaltung

Herr Mirko Sang

Schriftführung

Frau Laura Lotz

Entschuldigt:

Herr Thomas Röhrich

Gäste

Presse

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. <u>Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit</u>

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Sames, eröffnete um 19:05 Uhr die Sitzung. Er begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte Seite **1** von **10**

der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest, gegen die ordnungsgemäß ergangene Einladung wurden keine Einwände erhoben.

2. <u>Waldwirtschaftsplan 2023</u> <u>Vorlage: V/1590</u>

Sach- und Rechtslage: siehe Beschlussvorlage. Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Bürgermeister Sommer erläuterte kurz den Waldwirtschaftsplan 2023 und teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass der Bau-, Landwirtschaft-, Umwelt- und Verkehrsausschuss in seiner Sitzung am 24. Januar 2023 diesem Plan einstimmig zugestimmt hat.

Herr Zeuner bat darum, die botanischen Namen der Forstpflanzen ins deutsche zu übersetzen und eine Forstübersichtskarte zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Das Gremium stimmt dem Waldwirtschaftsplan 2023 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

3. <u>Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2023 - Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung Vorlage: V/1547</u>

Sach- und Rechtslage: siehe Beschlussvorlage. Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Die Änderungsanträge der einzelnen Fraktionen wurden in der Sitzung am 18. Januar 2023 in den Haupt- und Finanzausschuss eingebracht und erläutert.

Im Vorfeld wurden noch folgende Änderungen und Streichungen von den Fraktionen bekannt gegeben:

Herr Dr. Ornik von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass folgende Anträge der Fraktion gestrichen werden sollen:

- 50.000,00 EUR Springerpool der Erzieher/innen
- 90.000,00 EUR Brandschutz Groß-Eichen
- 100.000,00 EUR Kanalbefahrung

Seite 2 von 10

- 50.000,00 EUR Aquariohm: Überschüsse prüfen und Rückzahlung anfordern
- 30.000,00 EUR Feuerwehrcontainer Ruppertenrod

Herr Merkel von der Fraktion Mücker Bürger teilte folgende Änderungen ihrer Anträge mit:

- 3. Reduzierung um 20.000,00 EUR auf 10.000,00 EUR für den Umkleidecontainer Ruppertenrod
- 5. Streichen der 20.000,00 EUR für die Entkrautung des Hartplatzes in Nieder-Ohmen.

Herr Zeuner von der FW-Fraktion teilte folgende Änderungen zum Antrag der FW-Fraktion mit:

Unter der Rubrik zusätzliche Maßnahmen:

- 1. Der Ansatz für die Sanierung der Sanitäreinrichtungen in den DGH's soll von 30.000,00 EUR auf 100.000,00 EUR erhöht werden.

Unter der Rubrik "Einsparungen bzw. Einnahmen" sollen folgende Punkte gestrichen werden:

- 1. Erhöhung der KITA-Gebühren 20.000,00 EUR
- 2. Wegfall der Zuschüsse für Essen und Getränke Flüchtlinge = 50.000,00 EUR

Herr Prof. Dr. Brunn fragte an, welche Flüchtlinge in der Notunterkunft im Dorfgemeinschaftshaus Flensungen untergebracht sind und welchen rechtlichen Status diese besitzen.

Herr Bürgermeister Sommer teilte mit, dass es sich um ukrainische Flüchtlinge handelt. Der rechtliche Status sei ihm nicht bekannt.

Herr Prof. Dr. Brunn gab bekannt, dass von dem Antrag der CDU-Fraktion folgender Punkt im Vorfeld gestrichen werden soll:

d) Bauhof (Teilhaushalt 8): Es sollen 3 Stellen von E 5 in die E 7 angehoben werden.

Der Vorsitzende, Herr Sames, fragte an, ob man die Anträge im gesamten oder als Einzelpunkte abstimmt. Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses einigten sich auf eine Einzelabstimmung.

Anschließend wurde über jeden Punkt einzeln wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis zu dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion:

- 20 % Reduzierung des Ansatzes Baugebiet Groß-Eichen mit folgender Aufteilung:

53301 Wasserversorgung von 175.000,00EUR auf 140.000,00 EUR 54101 Gemeindestraßen von 180.000,00 EUR auf 144.000,00 EUR 53801 Abwasser von 560.000,00 EUR auf 448.000,00 EUR

Dafür soll der Ansatz bei der Wasserversorgung auf 183.000,00 EUR erhöht werden, um die Wasserverluste zu reduzieren.

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen</u> (6 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen)

Abstimmungsergebnis zu den Änderungsanträgen der FW-Fraktion:

Folgende zusätzliche Maßnahmen sollen im Haushaltsplan berücksichtigt werden:

1. Es sind jährlich 100.000,00 EUR einzuplanen um nach und nach alle DGH/kommunale Gebäude barrierefrei umzubauen, alle Sanitäreinrichtungen wenn nötig zu modernisieren und zu sanieren.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen (6 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen)

2. Für Konzepte und Fachexpertisen in Bezug auf die Erfordernisse und Gestaltung eines Hartplatzes sollen 5.000,00 EUR eingestellt werden. Über diesen Antrag wurde diskutiert und es wurde einvernehmlich entschieden, das Wort "Kunstrasenplatz" mit dem Wort "Hartplatz" zu ersetzen. Es soll erst mal ein Konzept entwickelt werden.

Anschließend wurde über den Punkt wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Seite 4 von 10

3. Die Gemeinde soll die Bürger/innen bei der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen im eigenen Haus unterstützen und stellt hierfür 10.000,00 EUR zur Verfügung. Jeder Haushalt kann nach Vorlage entsprechender Rechnungen einen einmaligen Zuschuss von 5 %, max. 200,00 EUR, der Investitionssumme für Neuanlagen erhalten.

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen</u> (6 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen)

4. Die vorgesehenen Maßnahmen für das Mischgebiet Merlau sollen von 2025 auf 2024 vorgezogen werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen (4 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen, 2 Enthaltungen)

5. Für die Einrichtung der digitalen Dorflinde in allen OT sollen in 2023 30.000,00 EUR eingestellt werden.

Hierzu soll geprüft werden, wie in den DGHs schon jetzt ein Internetzugang vorübergehend geschaffen werden kann, bis die Firma Goetel alle WLAN Netze in Betrieb nehmen kann. Hierzu soll in einer der nächsten Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses Herr Wagner von der IT Abteilung eingeladen werden. Das Protokoll der Begehung soll erläutert werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen (6 JA-Stimmen, 3 Enthaltungen)

6. 5.000,00 EUR Restauration Lokomotive Groß-Eichen

Hierzu wies Herr Merkel von der MüBü-Fraktion daraufhin, dass der Ortsbeirat Groß-Eichen eine Restaurierung aus Fördermitteln des Projektes "Starkes Dorf" in Aussicht gestellt habe.

Herr Zeuner wies auf die Verletzungsgefahr hin, dass generell etwas unternommen werden muss.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

(5 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen, 1 Enthaltung)

7. Die Investitionssumme von 100.000,00 EUR für den 2. Fluchtweg KIGA Ober-Ohmen soll auf 120.000,00 EUR erhöht werden.

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen</u> (4 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen, 2 Enthaltungen)

8. Stellenplan: Die eine Stelle PIVA in den KITAs soll auf 6 (je eine PIVA-Kraft pro KITA) erhöht werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Folgende Einsparungen bzw. Einnahmen sollen berücksichtigt werden:

Punkt 1 und 2 wurden gestrichen.

3. Wegfall Stelle E 10 – Controlling 40.000,00 EUR

Hierzu erwähnte Herr Sang von der Finanzabteilung, dass viele Aufgaben im Fachbereich II noch nicht umgesetzt werden können und auch die geprüften Jahresabschlüsse nur bis 2018 vorliegen. (2019 liegt dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vor.) Es fehlt an Personal.

Hierüber wurde diskutiert und beschlossen, dass dieser Punkt umformuliert werden muss. Kein Controller, sondern ein weiterer Mitarbeiter/in im Finanzmanagement wird benötigt. Daher soll hier keine Streichung vorgenommen werden, nur die Bezeichnung abgeändert.

4. Wegfall Stelle E 10 Gebäude- und Flächenmanagement 40.000,00 EUR

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen</u> (7 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen)

5. Erhöhung Ansatz 12202 öffentliches Leistungsentgelt um 25.000,00 EUR

Bürgermeister Sommer wies darauf hin, dass es in Anbetracht der derzeitigen Lage nicht ratsam ist, noch mehr Ordnungswidrigkeiten aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen (4 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen, 2 Enthaltungen)

6. Investition Klimaanlage Verwaltung Reduzierung um 80.000,00 EUR

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis zu den Änderungsanträgen der MüBü-Fraktion:

Folgende Streichungen sollen vorgenommen werden:

1. Streichung von 80.000,00 EUR für die Klimatisierung der Gemeinde Mücke.

Dieser Antrag ist identisch mit dem Punkt 6 des Antrags der FW -Fraktion. Hierüber wurde bereits abgestimmt.

2. Streichen der Erneuerung der Hallentore des Bauhofes und Verschieben auf das Jahr 2024.

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen</u> (6 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen)

Punkt 3 wurde bereits gestrichen

4. Streichen der Straßenlampen in Atzenhain für 2023.

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt</u> (3 JA-Stimmen, 5 NEIN-Stimmen, 1 Enthaltung)

Punkt 5 wurde bereits gestrichen

Abstimmungsergebnis zu den Änderungsanträgen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Folgende Änderungen sollen im Haushaltsplan vorgenommen werden:

- Weitere Investitionsmaßnahmen in Energiesparen, Dämmung, Wärme und Kühlung über Wärmepumpe sowie Kooperationen = 350.000,00 EUR

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt</u> (1 JA-Stimme, 7 NEIN-Stimmen, 1 Enthaltung)

- Technische Investitionsmaßnahme für die weitere Reduzierung der Straßenbeleuchtung = 10.000,00 EUR

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt</u> (1 JA-Stimme, 7 NEIN-Stimmen, 1 Enthaltung)

Ausweisung nicht vorhandener Radwege auf OD-Straßen (wo möglich)
 = 20.000,00 EUR

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt</u> (2 JA-Stimmen, 7 NEIN-Stimmen)

 Umsetzung Beschattungskonzept Kinderspielplätze und KIGAs = 15.000.00 EUR

Bürgermeister Sommer erklärte hierzu, dass seitens des Gemeindevorstandes bereits beschlossen wurde (siehe Antrag V/1184 vom 12.02.2021!), anstatt Sonnensegel größere Bäume zu pflanzen. Es wurde überlegt, den Ansatz für Baumpflanzungen auf ggf. 5.000,00 EUR

Dieser Antrag wurde ausgesetzt.

festzusetzen.

- Zusätzliche Kompensationsmittel im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde = 100.000,00 EUR

Dieser Ansatz wurde von 100.000,00 EUR auf 30.000,00 EUR reduziert. 100.000,00 € sind bereits für Kompensation Nordfrost vorgesehen, weitere 20.000,00 € für sonstige Ausgleichsmaßnahmen, demnach in Summe bisher 120.000,00 €. Eine zusätzliche Erhöhung um weitere 30.000,00 € wurde vorgeschlagen und diskutiert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- Entkrautung Hartplatz = 20.000,00 EUR

 Dieser Punkt wurde bei dem Antrag der Freien Wähler schon beraten
 - Baugebiete Groß-Eichen langsamer in Stufen entwickeln bzw. Verschiebung auf 2024/2025 = 450.000,00 EUR

 Dieser Antrag wird zurückgestellt.
 - Reduzierung Energiekosten = 50.000,00 EUR

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt</u> (1 JA-Stimme, 7 NEIN-Stimmen, 1 Enthaltung)

- Klimatisierung Verwaltungsgebäude

Über diesen Punkt wurde ebenfalls bei den Anträgen der FW-Fraktion beraten und abgestimmt.

Abstimmungsergebnis zu den Änderungsanträgen der CDU-Fraktion:

Folgende Änderungen sollen im Haushaltsplan vorgenommen werden:

- Für die Arbeit des zu gründenden Seniorenbeirates bzw. der zu gründenden Seniorenkommission sollen 5.000,00 EUR Verfügungsmittel eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Folgende Änderungen des Stellenplanes sollen erfolgen:

b) Die Position 4 und 10 werden gestrichen

Über die Pos. 10 wurde bereits diskutiert. Anstelle eines Controllers soll eine neue Stelle in der Finanzabteilung geschaffen werden.

Die Pos. 4 = die neu geschaffene Stelle des Fachbereichsleiters Ordnungsangelegenheiten soll mit einem Sperrvermerk versehen werden, der vom Haupt- und Finanzausschuss aufgehoben werden kann, sobald das Organisationsgutachten umgesetzt wird.

c) Im Teilhaushalt 1 soll für die Leitung des neuen Fachbereiches 1 eine Stelle A 13 h (höherer Dienst) geschaffen werden.

<u>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt</u> (1 JA-Stimme, 7 NEIN-Stimmen, 1 Enthaltung)

Pos. d) wurde bereits gestrichen

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen und das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2023 wurde zur Beschlussfassung an die Gemeindevertretung verwiesen.

4. <u>Mitteilungen und Anfragen</u>

Herr Neumann fragte erneut nach dem Gastank in der Kindertagesstätte Atzenhain. 1,7 Tonnen Volumen sei auch recht gering.

Bürgermeister Sommer erklärte hierzu, dass der Verbrauch in den letzten Jahren generell zu hoch war. Es wurde 2-4 x im Jahr getankt. Der Verbrauch wird weiterhin beobachtet, es besteht aber kein Leck.

Nachdem keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorlagen, bedankte	
sich der Vorsitzende für die konstruktive Mitarbeit und schloss die Sitzung	ζ.

Ende der Sitzung: 21:06 Uhr

Vorsitzender Schriftführerin